

Mit dem Rad zur Arbeit 2005 – die Gesundheitsaktion von ADFC und AOK

• In Niedersachsen findet der dreimonatige Wettbewerb für Mitarbeiterteams in fahrradfreundlichen Betrieben vom **13. Juni bis 18. September 2005** statt.

Broschüren für Nutzer und Firmen wurden bereits an ADFC-Infoläden verteilt, es folgt im April der Vertrieb diverser Faltblätter und Plakate. Auch hat jeder Kreisverband ein Startpaket u. a. mit dem Aktionsleitfaden erhalten.

Im Anschluss an die bereits erfolgte ADFC-Kick-off-Veranstaltung am 12. März 2005 in Bremen geht es jetzt weiterhin darum, dass die ADFC-Koordinatoren mit den Kooperationspartnern der AOK in den Kreis- und Ortsgebieten sich zusammenfinden, um die nächsten örtlichen Aktionen und Events gemeinsam zu planen, Pressearbeit zu koordinieren und um möglichst viele Firmen und Teilnehmer ins Boot zu holen.

Auch kommunale Betriebe und ihre Beschäftigten werden angesprochen und können langfristig von Nutzen sein.

Kreis- und Ortsverbände können auf weitere werbewirksame Maßnahmen zurückgreifen. Dazu zählen z. B. der Infostand-Pavillon, der über die ADFC-Landesgeschäftsstelle ausgeliehen werden kann und die Möglichkeit des Downloads des Aktionslogos von der ADFC-Website.

Die Aktion lässt sich für den ADFC zur Mitgliederwerbung einsetzen und ist ebenso in Radtourenprogrammen, Anzeigen und als Werbung für Fahrradhändler vor Ort wichtig.

Der ADFC-Koordinator ist nicht nur Ansprechpartner für die AOK vor Ort, sondern kann für die lokalen Medien als Vertreter des ADFC auch bei Pressekonferenzen und Aktions-Terminen auftreten.

Ganz wichtig ist es zunächst, auf Euren Aktiventreffs die Formen der Werbung für die Aktion zu diskutieren und zum Handeln anzuregen.

Auftakt- und Abschlussveranstaltungen bilden – zusammen mit der AOK – den Rahmen für die gemeinsame Aktion. Alles Weitere findet Ihr unter www.mit-dem-rad-zur-arbeit.de und www.adfc.de → Gesundheit sowie im Aktivenbereich des ADFC Niedersachsen unter www.nds.adfc.de/aktive/gesundheit/.

In 2005 soll aus der Vision einer bundesweiten, flächendeckenden Umsetzung der Aktion Wirklichkeit werden.

Baerbel.van.Weert@ADFC.de

Förderung beantragt

Für 2005 hat der ADFC Niedersachsen zusammen mit dem Bundesverband und den anderen Landesverbänden wieder eine Förderung der Aktion „Mit dem Rad zur Arbeit“ beim Bundesministerium für Verkehr, Bau und Wohnungswesen (BMVWBW) beantragt. Sofern sie genehmigt wird, soll ein wesentlicher Teil der Gelder für Aktionen vor Ort zur Verfügung stehen. Die den Förderkriterien entsprechende Verwendung der Gelder muss jedoch koordiniert werden. Kreisverbände und Ortsgruppen, die eine entsprechende Unterstützung wünschen, sollen sich daher mit einer kurzen Beschreibung und aufgeschlüsselten Kostenschätzung an Gernot.Lucks@ADFC.de oder die Landesgeschäftsstelle wenden.

Gernot.Lucks@ADFC.de

Neuwahl Landesvorstand

• Zur kommenden Landesversammlung stellt sich der Vorstand nicht mehr komplett zur Wiederwahl. Der amtierende Landesvorstand wendet sich daher mit diesem Aufruf an interessierte Mitglieder, die in einem motivierten Vorstandsteam den Verband führen wollen und die notwendige Zeit für die Arbeit mitbringen. Als Ansprechpartner stehen die jetzigen Vorstandsmitglieder gern zur Verfügung.

Mountainbike Fahrtechnik-Seminar

• Um ohne große Stürze durch die MTB-Saison zu kommen, bietet der ADFC zusammen mit der Mountainbike-Schule RideOn vom 30. April bis 1. Mai einen Fahrtechnikkurs in Schaumburg an.

Am Samstag werden Fahrtechniken erlernt, die dann am Sonntag auf längeren Trailabfahrten angewendet werden können. Samstagabend beim gemütlichen Beisammensein gibt es Infos rund um das Thema GPS.

Nähere Infos zu der Veranstaltung und zu weiteren geplanten MTB-Aktivitäten unter www.nds.adfc.de/mtb oder bei

Volker.Czech@ADFC.de

Neuer Infoladen

• Im Januar 2005 wurde in Wilhelmshaven der lange vom Kreisvorsitzenden Fritz Oeltermann angestrebte ADFC-Infoladen eröffnet. Er befindet sich in der Schulstr. 14 A. Geöffnet ist er montags 16–19 Uhr, mittwochs 15–18 Uhr und samstags 10–12 Uhr. Neben Beratung, Verkauf und Öffentlichkeitsarbeit können dort jetzt auch – werbewirksam immer am selben Ort – die Fahrradcodierungen durchgeführt werden.

Niedersachsen-Netz: Umsetzung nur stockend

● Nach der großen Erhebung 2003 und der damit verbundenen Wirkung in der Öffentlichkeit ist es leise um die Umsetzung des Niedersachsen-Netzes (N-Netz) geworden. Aber aller nüchternen Skepsis zum Trotz wird an der Realisierung weiter gearbeitet. Vom Ministerium sind Prioritäten für den infrastrukturellen Ausbau dreier Routen gesetzt worden: Elberadweg, Nordseeküstenradweg und Leine-Heide-Route stehen noch auf der Förderliste – für alle weiteren Routen fehlt im Landeshaushalt das notwendige Geld.

Gerade im Projekt Leineradweg, dessen Fortsetzung bis in den Hamburger Raum geplant ist, tut sich was. In Zusammenarbeit mit den beteiligten Kreisen und der PGV aus Hannover finden hier schon seit längerer Zeit Koordinierungstreffen statt und das Projekt

schreitet voran: Die Routenbeschilderung soll in mehreren Kreisen abgeschlossen sein und auch die Diskussionen des Routenverlaufes sind beendet.

Ähnlich sieht es entlang der Route Weser-Harz-Heide (ehemals Harz-Heide) aus: Diese erste wirklich neue N-Netz-Route (die Route basierte nicht auf vorhandenen Radfernwegen, sondern wurde im Rahmen der N-Netz-Entwicklung komplett neu geplant) ist mittlerweile nahezu beradelfähig, in einigen Teilabschnitten fehlen lediglich noch die Wegweiser. Dies wird nachgeholt, so dass diese Route am 5.5.05 in Braunschweig offiziell eingeweiht werden wird. Einziger Wermutstropfen bleibt die Harzquerung: aus Geldmangel wird die Beschilderung dort wohl noch einige Zeit auf sich warten lassen. Übrigens ist diese Route bereits komplett in

der brandneuen „Entdecker-Karte“ des ADFC eingetragen.

Aber auch in anderen Regionen wird das N-Netz vorgebracht. So haben sich in den letzten Wochen sowohl im Raum Hannover als auch im Raum Oldenburg (RFW 13 „Meerweg“) Vertreter der an den jeweiligen Routen liegenden Kommunen getroffen, um die Umsetzung zu koordinieren. Hilfreich und unterstützend war dabei auch immer die Mithilfe der ADFC-Aktiven vor Ort. Sei es, dass Informationen bereitgestellt wurden oder sei es dass durch gezieltes Erinnern und Nachfragen die Entwicklung vorangetrieben wurde – wichtig ist, dass der ADFC durch die vielen fleißigen Ehrenamtlichen vor Ort die Umsetzung des Netzes maßgeblich begleitet und voranbringt!

Peter.Grote@ADFC.de

Bett & Bike Niedersachsen neu

● Das Übernachtungsverzeichnis „Bett & Bike, Fahrradfreundliche Gastbetriebe in Niedersachsen“ ist vor kurzem erschienen und kann ab sofort bei der Landesgeschäftsstelle bestellt werden. Ein Bestellformular sowie ein Belegexemplar wurde allen Kreisverbänden zugeschickt. Bitte verkauft ab sofort nur noch das neue Verzeichnis. Exemplare der letzten Auflage, sofern noch vorhanden, können zu Werbezwecken an Kooperationspartner oder interessierte Gastbetriebe verschenkt werden. Alle Betriebe gibt es auch im Internet unter www.bettundbike.de. Hier können Radtouristen nach verschiedenen Kriterien wie Lage an einem Radfernweg oder in einer Region, PLZ oder Ort geeignete Übernachtungsmöglichkeiten herausfiltern. So lohnt sich die Aufnahme für interessierte Betriebe das ganze Jahr über.

Ulla.Rademacher@ADFC.de

Radtourenleiterseminar 15.–17.04.2005

● Noch sind einige Plätze frei. Veranstaltungsort ist das Seminarhaus Kramelheide in Beverstedt-Wellen (zwischen Bremerhaven und Bremervörde im Landkreis Cuxhaven). Unser bewährter Referent Jörg Kappmeyer wird das Seminar leiten. Anmeldungen bitte bis zum 30. März an die LGSt. Die Kosten betragen 135 € für Mitglieder. Bitte werbt in eurem Umfeld für dieses Seminar – Radtourenleiter kann man nie genug haben!

Regina.Predatsch@ADFC.de

Landespolitik: Kaum Fortschritte im MWAV

● Ein Ende Dezember anberaumtes Spitzengespräch zwischen ADFC und dem Ministerium für Arbeit, Wirtschaft und Verkehr fand kurzfristig leider ohne Minister und Chef der Landesnahverkehrsgesellschaft statt. Erfreulicherweise lässt sich aber berichten, dass die Kapazitätsprobleme bei der Fahrradmitnahme in Zügen inzwischen anerkannt werden. Leider stehen jedoch nach Aussage der LNVG keine neuen Fahrzeugbeschaffungen (dann mit einer größeren Zahl von Mehrzweckabteilen ...) mehr an, so dass in Zusammenarbeit mit dem

Hersteller der (saisonale) Umbau der vorhandenen Fahrzeuge geprüft wird.

Die vom ADFC geforderte Erstellung eines Nds. Radverkehrsplanes und die Einrichtung einer interministeriellen Steuerungsgruppe, die Radverkehrsförderungen in den verschiedenen Ministerien anregt und koordiniert, werden dort leider nicht für erforderlich gehalten. Zum N-Netz siehe Artikel oben.

Ein ausführlicher Bericht ist unter www.nds.adfc.de/aktive.

Kooperation zwischen ADFC und SoVD Niedersachsen geplant

● Der Sozialverband Deutschland (SoVD) Niedersachsen hat 260.000 Mitglieder, die sich in Kreisverbände und Ortsverbände gliedern, ist landesweit mit 60 Beratungsstellen vertreten und betreibt zwei eigene Erholungsheime in Bad Bevensen und Bad Sachsa. Beide Betriebe sind, ganz aktuell, als Bett & Bike-Betriebe klassifiziert worden.

Die Landesvorstände und Geschäftsführer/innen beider Verbände haben in einer gemeinsamen Sitzung erste Ziele formuliert und möchten in Zukunft zusammenarbeiten und von einander profitieren, z. B. ist der SoVD Träger öffentlicher Belange und in die Planungen bei der Gestaltung behindertenrelevanter Vorhaben einzuschalten. Weitere Felder sind gemeinsame Radtouren und Infoveranstaltungen. Der SoVD verfügt über einen aktiven Jugendverband.

Am 20./21. August findet als erstes gemeinsames Event die „Fahrraderlebnistage Bad Bevensen – Sattelfest“ mit SoVD und ADFC statt. Die KV Lüneburg, Celle und Lüchow beteiligen sich mit Radtouren an der Aktion. Weitere Aktivitäten, auch anderer KV/OV sind erwünscht! Detaillierte Informationen dazu erhaltet ihr in der LGSt. Ab April/Mai werden wir die gemeinsame Veranstaltung offiziell bewerben. Faltposter und Plakate senden wir euch frühzeitig zu.

Regina.Predatsch@ADFC.de / Volker.Czech@ADFC.de

Termine

- 12./13. März: Landesversammlung in Cuxhaven
- 30. März: Anmeldeschluss Radtourenleiterseminar
- 30. April–1. Mai: MTB- Fahrradtechnik-Seminar
- 04.–08. Mai: Frühlings-Tandemtreffen in Lüneburg
- 13. Juni–18. September: Aktionszeitraum in Niedersachsen für „Mit dem Rad zur Arbeit“
- 02.–04. Dez.: Landestreffen in Springe (Region Hannover)